



PRESSEMITTEILUNG Nr. 1/26

Luxemburg, den 12. Januar 2026

Offenheit und Transparenz: Der Gerichtshof der Europäischen Union modernisiert seine digitale Kommunikation

Um das allgemeine und das Fachpublikum umfassend zu informieren, hat der Gerichtshof heute drei grundlegende Neuerungen eingeführt: eine neu gestaltete Website, eine auf den neuesten Stand gebrachte Suchmaschine und eine neue audiovisuelle Plattform für die Unionsbürger

Dies ist ein weiterer Schritt hin zu einem Gerichtshof, der den Unionsbürgern als Organ der Rechtsprechung der Europäischen Union vertraut ist, dessen Tätigkeit transparent ist und dessen Entscheidungen leicht zugänglich sind.

Eine neu gestaltete Website als zentrale Kommunikationsplattform des Gerichtshofs

Die neue Website des Gerichtshofs ist die zentrale Plattform, über die der Gerichtshof über seine Rechtsprechung und seine Tätigkeit als Organ informiert.

Die Website wurde von Grund auf neu gestaltet und entspricht nun wieder dem Stand der Technik. Auf drei Dinge wurde besonders Wert gelegt: eine benutzerfreundliche Informationsarchitektur, ein Webdesign, das die Navigation erleichtert und hohen Anforderungen an die Barrierefreiheit genügt, und eine klare und sowohl für Fachleute als auch für Laien verständliche Sprache. Die Inhalte der Website wurden unter diesem letzten Gesichtspunkt vollständig überarbeitet.

Es gibt zahlreiche neue Features, die die Nutzererfahrung wesentlich verbessern. Gleichzeitig wurden aber auch die wesentlichen Inhalte der bisherigen Version beibehalten.

Als Ausgangspunkt für die Suche nach relevanten Informationen bieten sich nun die neue Suchmaschine „InfoCuria“ und die neue audiovisuelle Plattform „CVRIA Web TV“ an.

„InfoCuria“ – eine einzigartige Suchmaschine, die noch weiter verbessert wurde

Mit der neuen Version von „InfoCuria“ steht den Nutzern eine übersichtliche, intuitiv zu bedienende und universell einsetzbare Suchmaschine zur Verfügung, mit der anhängige Rechtssachen, Entscheidungen und Schlussanträge, aber auch redaktionelle Inhalte der Website durchsucht und die Rechtsprechungsdatenbanken auf moderne Weise erschlossen werden können. Die Einführung erfolgt in zwei Phasen.

In einer ersten Phase werden die Nutzer ab sofort Suchen durchführen können, wie sie es von gängigen Websuchmaschinen gewohnt sind: Sie können eine Volltextsuche durchführen und/oder Dokumente anhand von Metadaten suchen. Die neue Suchmaschine ist überaus benutzerfreundlich und barrierefrei. Es gibt eine ganze Reihe neuer Funktionen (z. B. unscharfe Suche, boolesche Operatoren, Autovervollständigung, Facettensuche, Sortierung nach Relevanz, Hervorhebung von Suchbegriffen), die die Nutzung erheblich erleichtern und einen schnellen Zugang ermöglichen.

In einer zweiten Phase wird dann eine Suchmaske für eine erweiterte Suche zur Verfügung stehen, die speziell für Fachleute gedacht ist. Mit ihr lassen sich anhand einer Vielzahl von Kriterien (z. B. vorlegendes Gericht, Art des Verfahrens, Ausgang des Verfahrens, Besetzung des Spruchkörpers, Generalanwalt, Berichterstatter) noch

gezieltere Suchen durchführen. Die Suchmaske für die erweiterte Suche befindet sich derzeit noch in Entwicklung. Sie wird demnächst eingeführt werden. Bereits jetzt lassen sich die Ergebnisse einer Volltextsuche aber anhand einer Vielzahl vorgegebener Kriterien (sog. Facettensuche) filtern.

„CVRIA Web TV“ – die neue audiovisuelle Plattform des Gerichtshofs

Auf der neu gestalteten Website ist der neuen audiovisuellen Plattform „CVRIA Web TV“ ein eigener Bereich gewidmet. Mit den mehrsprachigen Inhalten von „CVRIA Web TV“ soll das Organ einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht werden, seine Arbeitsweise und seine Tätigkeit transparenter gemacht und den Medien audiovisuelles Material zur Verfügung gestellt werden.

Das Programm von „CVRIA Web TV“ orientiert sich am Gerichtskalender. Es umfasst Direktübertragungen von der Verkündung von Urteilen und der Verlesung von Schlussanträgen, Beiträge zu mündlichen Verhandlungen, Übertragungen mündlicher Verhandlungen (zeitversetzt) und Beiträge, in denen Mitglieder des Gerichtshofs bestimmte Fragen erläutern.

Darüber hinaus gibt es auf „Curia Web TV“ auch noch drei völlig neue Formate:

- In der Sendung **„La Cour des citoyens“** wird anschaulich erläutert, wer dem Gerichtshof angehört, wofür der Gerichtshof zuständig ist und welche Aufgabe der Gerichtshof hat. Anhand konkreter Beispiele wird aufgezeigt, wie sich die Entscheidungen des Gerichtshofs ganz konkret auf das tägliche Leben der Unionsbürger auswirken.
- In der Sendung **„Open Court“** werden Mitglieder des Gerichtshofs interviewt. Sie äußern sich zur Arbeitsweise des Gerichtshofs oder zu bestimmten Fragestellungen. Die Themen sind vielfältig.
- In der Sendung **„Bright“** wird auf ganz bestimmte Lebensbereiche eingegangen, die für die Unionsbürger von besonderem Interesse sind. In kurz gehaltenen Beiträgen wird anschaulich und leicht verständlich erläutert, wie die Entscheidungen des Gerichtshofs den betreffenden Lebensbereich prägen.

Die Sendungen von „CVRIA Web TV“, die auch über die sozialen Medien geteilt werden, werden in verschiedenen Amtssprachen der Europäischen Union produziert (andere Amtssprachen: Untertitel).

Zur Verwendung durch die Medien bestimmtes nicht amtliches Dokument, das den Gerichtshof nicht bindet.

Pressekontakt: Hartmut Ost ☎ +352 4303-3255

Bleiben Sie in Verbindung!

